



Grafik - Bild	6 Doppelstunden	K1/2
----------------------	-----------------	------

Thema der UE	Pop-Art-Stillleben nach Roy Lichtenstein
---------------------	---

Verfahren/Material	Scherenschnitt
Aufgabenstellung	<p>Die Schülerinnen und Schüler haben die Aufgabe, ein niederländisches Vanitas-Stillleben von Harmen Steenwijck als Scherenschnitt im Stil Roy Lichtensteins umzusetzen. Dabei reduzieren sie im Sinne der Pop-Art das Bild auf gelbe, rote und grüne Flächen. Durch eine schwarze Umrandung heben sie die Flächen voneinander ab, weiße Lichtreflexe lassen die Elemente plastisch erscheinen. Die SuS übertragen das Stillleben zunächst maßstabsgetreu mit Bleistift skizzenhaft auf ein großes, schwarzes Tonpapier. Dieses fungiert als Hintergrund, worauf die Einzelteile des Stilllebens angeordnet werden, die die SuS aus weißem, schwarzem, gelbem, rotem und grünem Tonpapier zusammengesetzt haben.</p>
Kriterien	<p>Originalität (Nähe zum Original bei gleichzeitiger Abstraktion) Handwerkliche Qualität/ Details (Umriss) Plastizität (Licht-Schatten)</p>
Hinweise	<p>Die Pop-Art mit ihren knalligen Farben ist für SuS attraktiv. Das Ergebnis des Scherenschnitts dürfte sie mehr befriedigen, als eine malerische Umsetzung. Die Herausforderung für die SuS besteht im Abstraktionsprozeß. So muss der Umriss deutlich den Gegenstand wiedergeben und die Plastizität kann nur durch Lichtreflexe angezeigt werden.</p>
Bildungsplan	<p>Schwerpunktthema 2 - Abbild und Idee Bild 3.4.1 (1), 3.4.1 (2), 3.4.1 (3), 3.4.1 (4), 3.4.1 (5) Grafik 3.4.2.1 (1), 3.4.2.1 (2), 3.4.2.1 (3)</p>

Stundenverlaufsplan

1. Doppelstunde:

Unterrichtsphase	Inhalt/Frage/Beobachtungen/Lehrer-Schüler-Verhalten/Motivation...	Methode	Medien
Erarbeitung	<p>Formulierung des Themas: Stillleben</p> <p>Bildbetrachtung im Vergleich: Johann Wilhelm Preyer: Früchte auf einer Porzellanschale, Öl auf Leinwand, 42,4 cm x 36,3 cm, Alte Nationalgalerie Berlin, 1832 Roy Lichtenstein: Still life with crystal bowl, Öl und Magna auf Leinwand, 132,1cm x 106,7 cm, Whitney Museum of American Art, New York, 1973</p> <p>Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beschreibt die beiden Bilder. 2. Vergleicht die Gestaltung. 3. Vergleicht die Wirkung. 4. Ordnet den Bildern die Begriffe Abbild und Idee zu. Begründet. <p>Sicherung</p> <p>Hinweis: Der Fokus sollte auf der unterschiedlichen Gestaltung liegen.</p>	<p>LV</p> <p>UG</p>	<p>M1 (AB) OHP/Beamer</p> <p>M2 (Lösung)</p>
Exploration	<p>Vorübung: Stellt eine Birne im Stile Roy Lichtensteins dar, indem ihr schwarzes, gelbes und weißes Tonpapier übereinanderschichtet. Das Licht kommt von oben links. Ihr habt 10 Minuten Zeit.</p>	EA	<p>schwarzes, gelbes und weißes Tonpapier Scheren Klebstoff Bleistift</p>
Vertiefung	<p>Besprechung der Ergebnisse</p> <p>Hinweis: Der Schwerpunkt der Besprechung sollte auf der Birnenform und auf der Plastizität liegen. Eine breitere, schwarze Umrandung kann zusätzlich benutzt werden, um Schatten darzustellen. An Hand von M3 kann die Scherenschnitt-Technik den SuS verdeutlicht werden.</p>	UG	<p>TA Magnete M3 (Beispiele) OHP/Beamer</p>

Erarbeitung	<p>Bildbetrachtung: Harmen Steenwijck, Vanitas Stillleben mit Totenkopf, Büchern und Obst, Öl auf Leinwand, 58.9 cm x 74 cm, Delft Municipal Museums, 1630</p> <p>AA: Beschreibt, analysiert und interpretiert das Werk.</p>	EA	M4 (AB)
Vertiefung	<p>Besprechung</p> <p>Hinweis: Es sollte vor allem auf die Komposition eingegangen werden, da diese Kenntnisse den SuS in der Praxis behilflich sein werden.</p>	UG	M5 (AB-Lösung)

2. Doppelstunde:

Unterrichtsphase	Inhalt/Frage/Beobachtungen/Lehrer-Schüler-Verhalten/Motivation...	Methode	Medien
Erarbeitung	<p>Wiederholung der Ergebnisse der Bildbetrachtung.</p> <p>L. erläutert die Aufgabenstellung.</p> <p>Aufgabe:</p> <p>Setzt das niederländische Vanitas-Stillleben von Harmen Steenwijck als Scherenschnitt im Stile Roy Lichtensteins um. Reduziert dabei das Bild auf gelbe, rote und grüne Flächen. Durch eine schwarze Umrandung könnt ihr die Flächen voneinander abheben, weiße Lichtreflexe lassen die Elemente plastisch erscheinen.</p> <p>Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überträgt das Stillleben zunächst maßstabsgetreu mit Bleistift skizzenhaft auf ein großes, schwarzes Tonpapier. • Ordnet auf diesen Hintergrund, die einzelnen Elemente des Stilllebens an. • Setzt die einzelnen Elemente aus weißem, schwarzem, gelbem, rotem und grünem Tonpapier mit Klebstoff zusammen. 	UG	<p>M4 (Stillleben) M5 (AB-Lösung)</p> <p>M6 (Aufgabe) OHP / Beamer</p>

	Kriterien: <ul style="list-style-type: none"> • Originalität (Nähe zum Original bei gleichzeitiger Abstraktion) • Handwerkliche Qualität / Details (Umriss) • Plastizität (Licht-Schatten) SuS übertragen das Stillleben Steenwijcks auf das Tonpapier. Hinweis: Die SuS sollten v.a. auf die Proportionen achten. Gegebenenfalls kann mit einem Raster gearbeitet werden.	EA	Farbkopie - Stillleben Steenwijck Schwarzes Tonpapier 50x70 cm Bleistift
Vertiefung	Besprechung der Skizzen	UG	TA Magnete
Erarbeitung	SuS setzen ihre an der Vorskizze fort.	EA	

3. Doppelstunde:

Unterrichtsphase	Inhalt/Frage/Beobachtungen/Lehrer-Schüler-Verhalten/Motivation...	Methode	Medien
Erarbeitung	SuS erarbeiten erste Bildelemente des Stilllebens. Hinweis: Die SuS müssen die einzelnen Gegenstände auf die Farbe reduzieren, die dem Original am nächsten kommt.	EA	schwarzes, gelbes, rotes, grünes und weißes Tonpapier Scheren Klebstoff Bleistift
Vertiefung	Besprechung der ersten Bildelemente	UG	TA Magnete
Erarbeitung	SuS setzen ihre Arbeit an den Bildelementen fort.	EA	

4. Doppelstunde:

Unterrichtsphase	Inhalt/Frage/Beobachtungen/Lehrer-Schüler-Verhalten/Motivation...	Methode	Medien
Erarbeitung	SuS erarbeiten weitere Bildelemente des Stilllebens.	EA	schwarzes, gelbes, rotes,

			grünes und weißes Tonpapier Scheren Klebstoff Bleistift
Vertiefung	Besprechung der ersten Bildelemente	UG	TA Magnete
Erarbeitung	SuS setzen ihre Arbeit an den Bildelementen fort.	EA	

5. Doppelstunde:

Unterrichtsphase	Inhalt/Frage/Beobachtungen/Lehrer-Schüler-Verhalten/Motivation...	Methode	Medien
Erarbeitung	SuS erarbeiten weitere Bildelemente des Stilllebens.	EA	schwarzes, gelbes, rotes, grünes und weißes Tonpapier Scheren Klebstoff Bleistift
Vertiefung	Zwischenbesprechungen	LSG	
Erarbeitung	SuS setzen ihre Arbeit an den Bildelementen fort.	EA	

6. Doppelstunde:

Unterrichtsphase	Inhalt/Frage/Beobachtungen/Lehrer-Schüler-Verhalten/Motivation...	Methode	Medien
Erarbeitung	SuS erarbeiten letzte Bildelemente des Stilllebens.	EA	schwarzes, gelbes, rotes, grünes und weißes Tonpapier Scheren Klebstoff Bleistift



Vertiefung	Zwischenbesprechungen	LSG	
Erarbeitung	SuS arrangieren die einzelnen Bildelemente auf dem Tonpapier und fixieren diese.	EA	

M 1

Hier bitte Bild einfügen:

[Link](#)

*Dieses Bild darf aus
urheberrechtlichen Gründen
nicht gezeigt werden.*

Johann Wilhelm Preyer: Früchte auf einer Porzellanschale, Öl auf Leinwand, 42,4 cm x 36,3 cm, Alte Nationalgalerie Berlin, 1832

Hier bitte Bild einfügen:

[Link](#)

*Dieses Bild darf aus
urheberrechtlichen Gründen
nicht gezeigt werden.*

Roy Lichtenstein: Still life with crystal bowl, Öl und Magna auf Leinwand, 132,1cm x 106,7 cm, Whitney Museum of American Art, New York, 1973



Aufgaben:

1. Beschreibt die beiden Bilder.
2. Vergleicht die Gestaltung.
3. Vergleicht die Wirkung.
4. Ordnet den Bildern die Begriffe „Abbild“ und „Idee“ zu. Begründet.

**M****Beschreibung:**

- Porzellankegel mit zwei Figürchen am Ständer auf einem Tisch mit Tisch Tuch vor monotonem Hintergrund
- Im Kelch unterschiedliches Obst mit Trieben und Zweigen

Gestaltung:

- naturrealistische Malweise
- Plastizität durch Hell-Dunkel-Modellierung mit Weiß und Schwarz abgemischten Farben

Wirkung:

- düstere Stimmung

Mimesis (Nachahmung der Natur)
=Abbild

Beschreibung:

- gläserne Obstschale auf einer Fläche vor schraffiertem Hintergrund
- unterschiedliches Obst

Gestaltung:

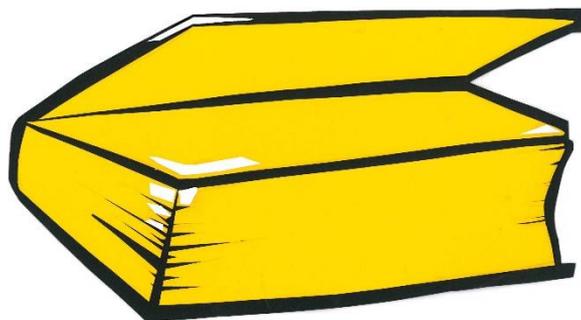
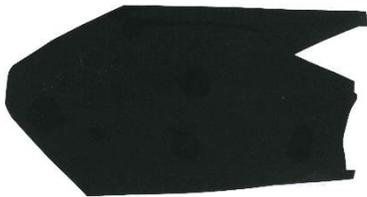
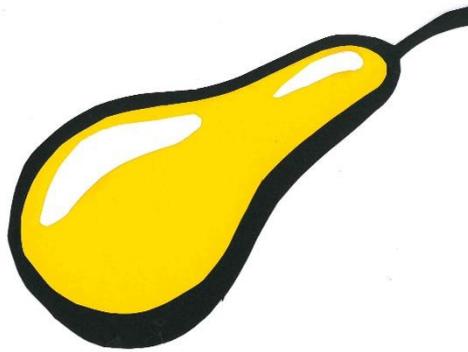
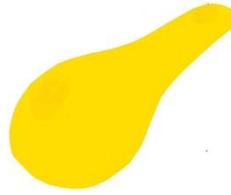
- Reduktion auf einfarbige rote, gelbe, blaue, grüne, sowie schwarze und weiße Flächen
- Bildgegenstände werden durch schwarze Umrisse visuell voneinander abgehoben
- Plastizität durch weiße Flächen, die als Lichtreflexe fungieren und durch Schraffur mit Formstrichen
- kontrastreich (Farbe-an-sich-Kontrast, Komplementärkontrast)

Wirkung:

- strahlend
- optische Herausforderung für den Betrachter, **das** Bild vibriert

Abstraktion (eigenständiges Bild)
=Idee

M3



M4

Hier bitte Bild einfügen:

[Link](#)

Dieses Bild darf aus urheberrechtlichen Gründen nicht gezeigt werden.

Harmen Steenwijck, Vanitas Stilleben mit Totenkopf, Büchern und Obst, Öl auf Leinwand, 58.9 cm x 74 cm, Delft Municipal Museums, 1630

Aufgabe:

Beschreibe, analysiere und interpretiere das vorliegende Werk.

M5

Beschreibung:

- Gattung: Vanitas-Stilleben
- Querformat
- naturrealistische Malweise
- Licht fällt von links oben ein
- dunkle, zu zwei Dritteln mit tannengrünem Tischtuch bedeckte Tischplatte
- darauf verschiedene Gegenstände in Form einer Anhäufung arrangiert
- oben auf dem Haufen thront ein Totenschädel, darunter befinden sich Bücher, ein Obstkorb mit roten, gelben, orangenen Früchten und deren Trieben, ein Federkiel und eine Flöte
- im Hintergrund eine kahle monotone Wand, die nur durch einen Balken im goldenen Schnitt in zwei Hälften geteilt wird

Analyse:

- ausgewogene, ruhige Farbwirkung
- Komplementärkontrast (rote Beeren - tannengrünes Tischtuch)
- abgemischte Farben
- graugüne Farbpalette
- Gegenstandsfarbe
- Plastizität durch Überschneidungen, konstruierte Perspektive (Tisch), Hell-Dunkel-Modellierung
- pyramidenähnliche Anordnung
- ausgewogene Komposition durch starke Vertikale und Horizontale, sowie schwächere Diagonalen.

Interpretation:

- Mimesis
- Allegorien für Vergänglichkeit:
- Totenschädel = Tod, Obst = Fäulnis, Triebe = kurzweilige Vitalität, Flöte = flüchtige Musik / Vergnügen, Bücher = diesseitig wertvoll, Federkiel = das aufgeschriebene Vergangene
- das Bild wirkt aufgrund der Farbwahl bereits verblichen
- Korb und Bücher wirken, als ob sie gleich hinten vom Tisch fielen

M6**Pop-Art-Stillleben nach Roy Lichtenstein****Aufgabe:**

Setzt das niederländische Vanitas-Stillleben von Harmen Steenwijck als Scherenschnitt im Stile Roy Lichtensteins um.

Reduziert dabei das Bild auf gelbe, rote und grüne Flächen. Durch eine schwarze Umrandung heben sich die Flächen voneinander ab, weiße Lichtreflexe lassen die Elemente plastisch erscheinen.

Vorgehensweise:

- Überträgt das Stillleben zunächst maßstabsgetreu mit Bleistift skizzenhaft auf ein großes, schwarzes Tonpapier.
- Ordnet auf diesen Hintergrund, die einzelnen Elemente des Stilllebens an.
- Setzt die einzelnen Elemente aus weißem, schwarzem, gelbem, rotem und grünem Tonpapier mit Klebstoff zusammen.

Kriterien:

- Originalität (Nähe zum Original bei gleichzeitiger Abstraktion)
- Handwerkliche Qualität / Details (Umriss)
- Plastizität (Licht-Schatten)

Beispiele – Pop-Art-Stillleben



© Alle Rechte vorbehalten, SchülerIn



© Alle Rechte vorbehalten, SchülerIn



© Alle Rechte vorbehalten, SchülerIn



© Alle Rechte vorbehalten, SchülerIn